

Sicherheits- und Gebrauchshinweise für Ihren Querschläfer mit Schlaffunktion

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank, dass Sie sich für unseren Querschläfer mit Schlaffunktion entschieden haben. Unser Produkt wurde mit größter Sorgfalt entwickelt, um Ihnen den bestmöglichen Komfort und die höchste Sicherheit zu bieten. Im Folgenden möchten wir Ihnen wichtige Sicherheits- und Gebrauchshinweise zur sicheren Nutzung und Pflege Ihres Querschläfers erläutern.

1. Allgemeine Hinweise zur Nutzung des Querschläfers

Unser Querschläfer ist mit einer praktischen Schlaffunktion ausgestattet, die eine einfache Umwandlung in ein komfortables Bett ermöglicht. Um das Möbelstück korrekt und sicher zu nutzen, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:

Schlaffunktion

Ziehen Sie die Sitzfläche des Querschläfers vorsichtig nach vorne, bis die Liegefläche vollständig freigelegt ist. Klappen Sie anschließend die Rückenlehne in eine horizontale Position, um die Schlafposition herzustellen. Vergewissern Sie sich, dass keine Gegenstände oder Hindernisse unter dem Sofa liegen, bevor Sie den Mechanismus betätigen.

Rückstellung

Um den Querschläfer wieder in die Sitzposition zurückzubringen, klappen Sie die Rückenlehne vorsichtig in die vertikale Position. Heben Sie die Sitzfläche leicht an und schieben Sie sie zurück in die ursprüngliche Position. Achten Sie darauf, dass alle Mechanismen korrekt einrasten und die Teile fest sitzen.

Zusätzlicher Hubbeschlag

Falls Ihr Sofa mit einem zusätzlichen Hubbeschlag ausgestattet ist, beachten Sie, dass zum Umklappen und Zurückstellen ein Anheben der Sitzfläche erforderlich ist. Heben Sie die Sitzfläche dabei immer in ihrer mittleren Position an, um eine gleichmäßige Belastung des Mechanismus zu gewährleisten. Vermeiden Sie einseitiges oder ruckartiges Anheben, da dies zu Beschädigungen oder einem unsicheren Betrieb führen kann. Achten Sie außerdem darauf, die Sitzfläche langsam und kontrolliert anzuheben und abzusenken, um Verletzungen oder Schäden am Mechanismus zu verhindern.

2. Sicherheitshinweise

- **Quetschgefahr:** Beim Umklappen der Rückenlehne, beim Herausziehen der Sitzfläche und bei der Nutzung eines Hubbeschlags besteht eine mögliche Quetschgefahr. Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen, insbesondere Kinder oder Haustiere, in der Nähe befinden. Halten Sie Hände und andere Körperteile von den beweglichen Teilen fern.
- **Stabilität:** Verwenden Sie den Querschläfer nur auf einem stabilen, ebenen Untergrund. Eine unsachgemäße Nutzung oder ein instabiler Untergrund kann zu einem Kippen oder Verrutschen führen.

- Kleinkinder: Lassen Sie Kleinkinder niemals unbeaufsichtigt auf dem Querschläfer spielen oder schlafen. Die Mechanismen des Sofas können bei unsachgemäßem Gebrauch eine Gefahr darstellen.
 - Belastung: Überschreiten Sie nicht die empfohlene maximale Belastung des Querschläfers, die individuell für jedes Modell festgelegt ist. Eine Überlastung kann zu Schäden an der Konstruktion führen.
-

3. Wichtige Warnungen

- Nicht für den Außenbereich geeignet: Der Querschläfer ist ausschließlich für den Gebrauch in Innenräumen konzipiert. Feuchtigkeit und Witterungseinflüsse können die Materialien beschädigen.
 - Rauchen und Zündquellen: Halten Sie das Sofa von offenen Flammen und Zündquellen fern, da weder die Stoffbezüge noch die Füllmaterialien feuerfest sind.
-

4. Garantiebestimmungen

Unser Querschläfer unterliegt einer Garantie, die Material- und Verarbeitungsfehler bei ordnungsgemäßer Nutzung abdeckt. Schäden durch unsachgemäße Nutzung oder Missachtung der Sicherheitsrichtlinien sind von der Garantie ausgeschlossen. Bei Defekten wenden Sie sich bitte an unseren Kundenservice.

5. Schlusswort

Wir möchten sicherstellen, dass Sie lange Freude an Ihrem Querschläfer haben. Beachten Sie diese Sicherheits- und Gebrauchshinweise, um eine sichere und komfortable Nutzung zu gewährleisten. Sollten Sie Fragen oder Bedenken haben, steht Ihnen unser Kundenservice jederzeit gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen in unser Produkt!

Mit freundlichen Grüßen,
„Restyl“



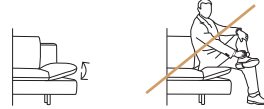
QUERSCHLÄFER

Produktinformation • Bedienungsanleitung



Warentypische Eigenschaften

- funktionsbedingt kann es zu Nutzungerscheinungen auf dem Boden kommen
- im Bereich der Auflage des Rückenteils auf dem Bettkasten kann es zu Gebrauchsspuren am Bezug, je nach Art der Nutzung des Bezugsstoffes, kommen
- abklappbare Armteile/Kopfteile haben eine Tragkraft von max. 10 kg und sind nicht für die Nutzung als Sitzfläche geeignet
- Polsterbeschläge brechen



- durch die Nutzung der Sitz- und Liegefläche können sich, je nach Streck des Bezugsmaterials, Falten und Wellen bilden
- Kissen nach Gebrauch aufschütteln
- konstruktionsbedingt kann es im Bereich der Armteilverstellungen oder Sitzmitte, zu Sitzhärteunterschieden kommen
- rückseitig ist der Bettkasten nicht bezogen
- Ledermodelle weisen andere Nahtbilder auf als Stoffmodelle
- Modelle mit Hubbeschlag haben konstruktionsbedingt einen geänderten Bettkasten

STOP Kippgefahr! Die Nutzung der Kanten des Rückenteils ist nicht zulässig.

Montage/Aufbau

- Auspacken, Transportsicherung entfernen
- Boden eigenverantwortlich vor Beschädigungen schützen
- Modelle werden teilmontiert geliefert (1 Colli)
- waagrecht aufstellen (5-10 cm Wandabstand)

A ohne Hubbeschlag

Sitzteil bei nach oben gestelltem Rückenteil auf den Bettkasten (Führungsleisten) aufliegen

! Bei Querschläfern ohne Hubbeschlag ist dieser nicht nachrüstbar!

B mit Hubbeschlag

Rückenteil in die Scharniere links und rechts senkrecht einführen, einstecken und verschrauben

! Sitzteil ist fest mit dem Bettkasten durch den Hubbeschlag verbunden und nicht demontierbar!

Bedingt kleineren Bettkasten.

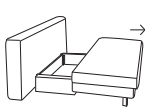
FUNKTION Bedienung der Funktion mittig vor dem Sofa stehend. Querschläfer sind für eine Nutzung parallel zur Wand ausgelegt.

A ohne Hubbeschlag Verwandlung in die Liegeposition

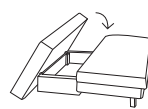
Verwandlung in die Sitzposition



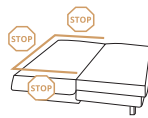
1. Kissen entfernen



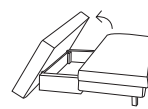
2. Sitzfläche nach vorne ziehen



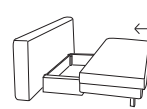
3. Rückenteil auf den Bettkasten klappen



4. bequem schlafen



5. Rückenteil wieder senkrecht nach oben klappen



6. Sitzteil zurück auf den Bettkasten schieben bis es einrastet



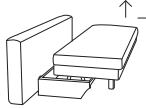
7. Kissen aufliegen ggf. aufschütteln

B mit Hubbeschlag Verwandlung in die Liegeposition

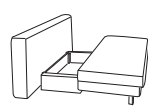
Verwandlung in die Sitzposition



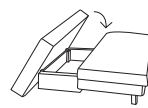
1. Kissen entfernen



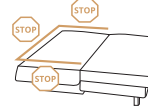
2. Sitzteil anheben und nach vorne herausheben



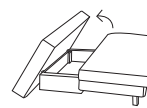
3. Sitzteil absetzen



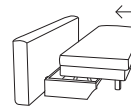
4. Rückenteil auf den Bettkasten klappen



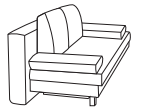
5. bequem schlafen



6. Rückenteil wieder senkrecht nach oben klappen



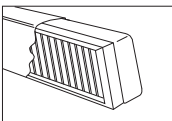
7. Sitzteil anheben und nach hinten auf den Bettkasten heben



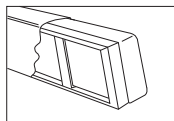
8. Kissen aufliegen ggf. aufschütteln

AUSFÜHRUNGEN Je nach Modell sind Querschläfer in unterschiedlichen Maßen, Qualitäten und Varianten erhältlich.

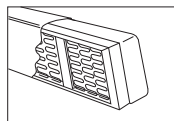
Sitz- und Liegeflächenunterfederungen



Lattenrostrahmen

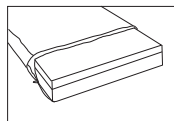


Rahmen mit Bodenplatte



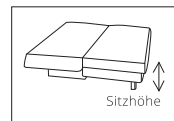
Rahmen mit Wellenfedern

Polsterungen

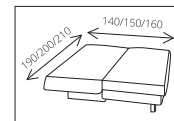


Polyschaum/Kaltschaum
Federkern
Taschenfederkern
Boxspring

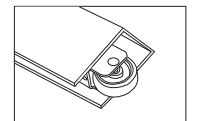
Sitz- und Liege Maße



Schlafen auf Sitzhöhe
43-53 cm mit Bettkasten
belüftet



verschiedene Liege-
breiten und Liegelängen



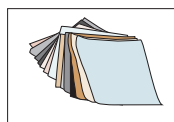
Rollen Parkett und
Laminat geeignet



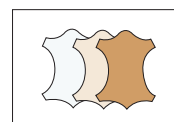
Holzfüße/Holzblende



Metallfüße

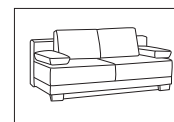


Stoffauswahl

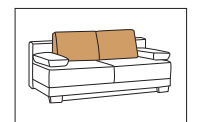


Leder auswahl:
Rücken echt/unecht

Verarbeitung

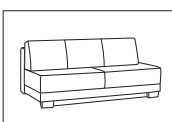


einfarbig

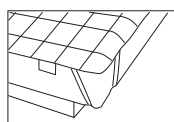


zweifarbig

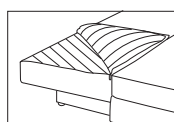
ZUBEHÖR (optional je nach Modell/Typ)



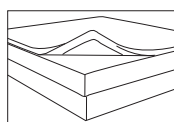
zusätzliches Rücken kissen



Schonerdecke lose

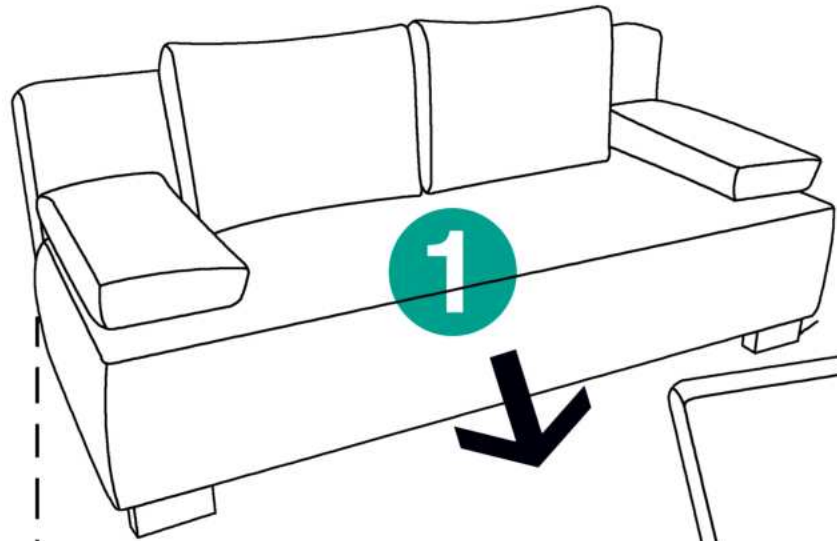


Schonerdecke integriert



Topper lose oder integriert

PRODUKTINFORMATION QUERSCHLÄFER



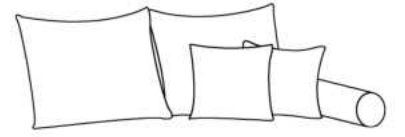
1

Achtung: Alle Füße/Gleiter
mit Schonere ausstatten
zur Schonung vom Boden

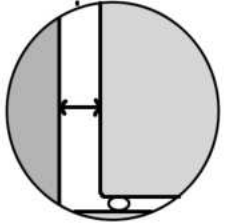


STOP

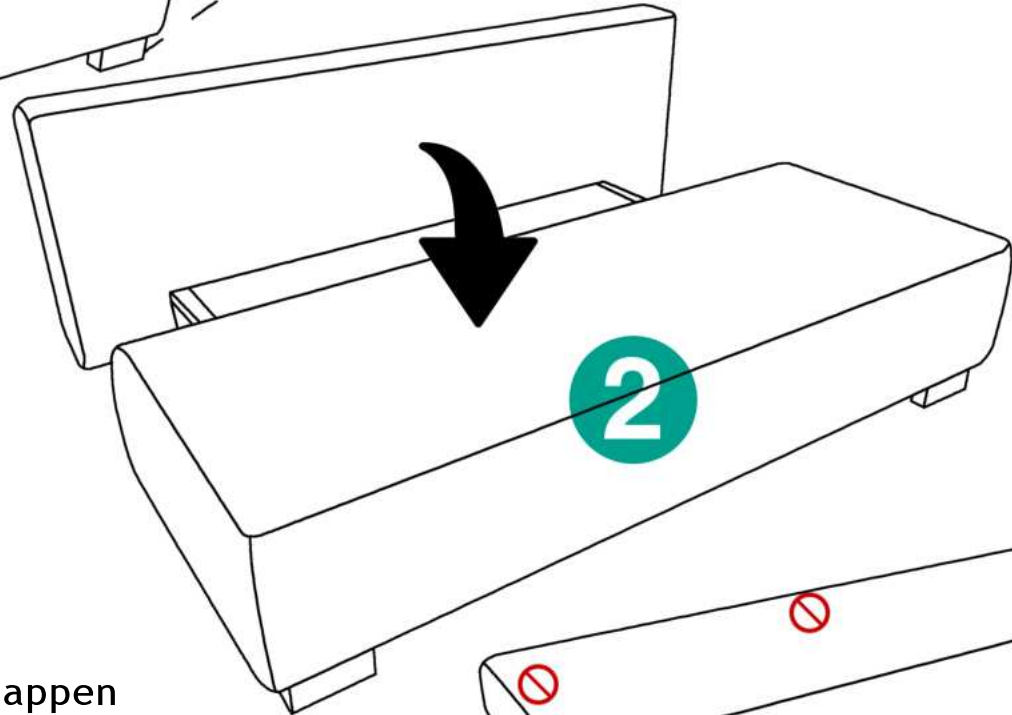
Abklappbare Armlehnen
nicht als Sitzfläche
benutzen (Max :10kg)



Kissen nach Transport und
Gebrauch aufschütteln



Rückenteil ca. 5-7 cm
von Wänden entfernt
aufstellen

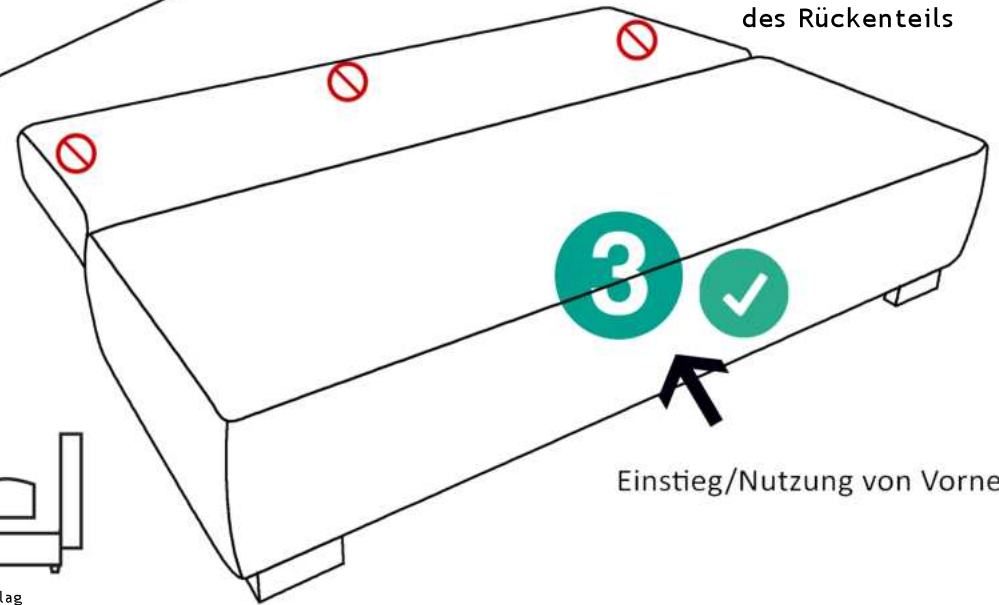


2

STOP

Keine Nutzung der Kanten
des Rückenteils

- 1 Sitz nach vorn ziehen
- 2 Rückenteil auf Bettkasten klappen
- 3 Doppelliegen Fläche parallel zur Wand
Einstieg von vorne



3

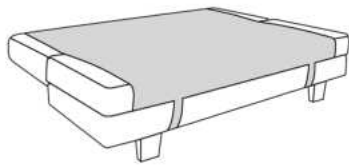
✓

Einstieg/Nutzung von Vorne

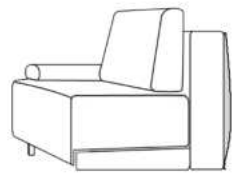
Zubehör optional:



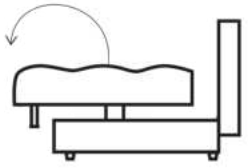
Lose Topperauflagen je
Liegefläche



Lose Schonerdecke für Gesamt liegefläche



Integrierte Schonerdecke am
Rückenteil befestigt (je nach Modell)



Hubbeschlag
(je nach Modell)

Informationen zur Polstermöbel-Kollektion



Verarbeitung

Leder ist ein Naturprodukt, Hecken- und Dornrisse, Narben und Mastfalten sind Merkmale, die die Natürlichkeit des Leders unterstreichen und keinen Grund für eine Beanstandung darstellen. Farbabweichungen zum Leder der Musterkollektionen sind möglich. Ebenso können zusätzliche Teilungsnähte im Sitz- oder Rückenbereich erforderlich werden.

- Die Verarbeitung von eingesandtem Leder ist nur nach Absprache möglich
- Stoff-Leder Kombinationverpolsterungen sind nur nach Absprache möglich
- Lose Rückenissen sind auf der Rückseite mit Drell farblich passend zum Leder bezogen

Polsteraufbau

Hierunter wird die Gesamtheit von Polsterung und Bezug (Textil, Leder) verstanden (DIN 68 871).

Bei Polstermöbeln mit Funktionen kann es zu leichten Veränderungen der Sitzhärten gegenüber Varianten ohne Funktionen geben!

Es wird unterschieden in:

Straffe Polsterung

Hierbei handelt es sich um einen Polsteraufbau, bei dem durch konstruktive Maßnahmen die Faltenbildung der Bezüge weitgehend vermieden wird (DIN 68 871). Konstruktive Maßnahmen können z.B. eine bombierte Ausführung der Sitzflächen sein, bei der die Bezüge vorgespannt und gestrafft sind. Charakteristisches Merkmal: Der Körper sitzt weitgehend auf der Polsterung.



Legere Polsterung

Hierbei handelt es sich um einen weichen Polsteraufbau, bei dem eine modellbedingte oder gestalterisch gewünschte Faltenbildung der Bezüge warentypisch ist (DIN 68 871). Im Gebrauch kann sich das legere Aussehen mit betonter Faltenbildung verstärken.

Charakteristisches Merkmal: der Körper sitzt bei dieser Polsterungsart in die Polsterung ein.



Dauerschlafeignung

mit besonderem Comfort Plus Federkern auf Lattenrostunterfederung.



Zur Beachtung Maße

Polstermöbel lassen sich aufgrund ihrer weichen Materialien nicht exakt zentimetergenau produzieren und vermessen. Sämtliche Maße sind circa-Maße. Geben Sie beim Berechnen der Stellfläche Ihrer Polstermöbel vorsichtshalber einen Spielraum von 5 Zentimetern zu.

Abkürzungen für Maßangaben in der Preisliste:

H= Höhe	LF= Liegefläche
B= Breite	LB= Liegebreite
T= Tiefe	AL= Armlehne
SH= Sitzhöhe	L= Lehne
SB= Sitzbreite	GB= Gesamtbreite
LH= Liegehöhe	GT= Gesamttiefe ausgezogen

Maße und Verarbeitungskriterien entsprechen dem Ausgabestand dieses Katalogs. Technische, dem Fortschritt dienende Abweichungen sowie geringfügige Maßabweichungen in Stoff- und Holzfarben behalten wir uns vor. Druckfehler, irrtümlich entstandener Daten, Maße oder sonstiger Angaben berechtigen uns, die definitiven Gegebenheiten anzuwenden.

Sonderanfertigungen

- Die Verarbeitung von eingesandtem Leder ist nur nach Absprache möglich
- Konstruktionsänderungen und Maßabweichungen, soweit sie nicht im Rahmen der Serienanfertigungen liegen, sind nicht lieferbar.

Informationen zur Polstermöbel-Kollektion



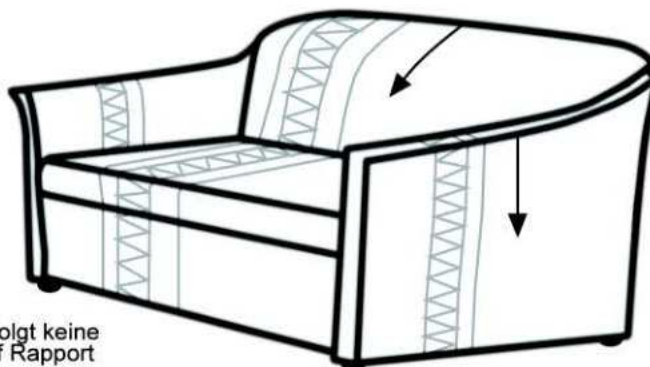
Verarbeitung

Die Stoffe in unserer Polstermöbelkollektion sind nach den einschlägigen Merkmalen der Verwendbarkeit ausgewählt.

- Farbabweichungen zwischen Stoffmustern und Originalstoff sind nicht auszuschließen und kein Grund zur Beanstandung.
- Eine Garantie für Farbgleichheit der Stoffe bei Nachbestellung kann nicht übernommen werden.
- Bei Bestellungen aus unterschiedlichen Programmserien in einem Auftrag können wir keine Garantie für Farbgleichheit übernehmen!
- Stoffverarbeitung: Bei zugesandten Streifenstoffen und großflächigen Musterstoffen ist Rapportverarbeitung nur nach Absprache und gegen Mehrpreis möglich. Achtung: Hoher Stoffbedarf!

Musterstoffe und Streifenstoffe werden immer von oben nach unten verarbeitet. (siehe Skizze)

- Bei der Verarbeitung von Musterstoffen/Streifenstoffen kann es modellbedingt und aufgrund verarbeitungstechnischer Toleranzen zu leichten Stoffverschiebungen (Verlauf) der Stoffe an den Seiten, Rücken, Armlehnen sowie Blenden kommen.
- Bei zweifarbiger Verpolsterung von Stoffen aus verschiedenen Preisgruppen wird nach der höheren Stoffgruppe berechnet. Von der serienmäßigen Verarbeitung abweichende Verpolsterungen in Stoffkombinationen sind gegen Mehrpreis möglich.
- Bei Verpolsterung von zugesandten Stoffen wird nach der niedrigeren Stoffgruppe Preisgruppe 1/55 berechnet.
- Bei eingesandten Stoffen ist sowohl die Seite als auch der Verlauf der gewünschten Verpolsterung anzugeben



Serienmäßig erfolgt keine Verarbeitung auf Rapport

Pflege

Möbelbezugsstoffe sind materialbedingt nur eingeschränkt waschbar und reinigungsfest. Für reinigungsbedingte Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

Besonderheiten

Warentypische Eigenschaften von Möbelstoffen entstehen durch die Herstellungstechnik, Stoffkonstruktion oder die Materialzusammensetzung und stellen daher keinen Mangel dar:

- Sitzspiegel/Gebrauchslüster bei Veloursstoffen, Flockstoffen oder Mikrofasern entstehen durch Einwirken von Druck, Wärme und Feuchtigkeit bei der Nutzung durch die Verlagerung der Fasern. (Polverlagerung)
- Changieren des Stoffes entsteht durch Lichteinfall und beeinflusst die optische Erscheinung des Stoffes, wobei ein Hell-/Dunkeleffekt nicht zu vermeiden ist.
- Ausbleichen oder Verblassen von Stoffen entsteht durch Lichteinfall! Besonders Flachgewebe und Jacquards neigen dazu. Lichtechte Stoffe gibt es nicht!
- Pillingbildung (Knötchenbildung) ist bei Flachgeweben möglich, da diese je nach Zusammensetzung auf Fremdfasern reagieren.
- Verschmutzungserscheinungen zeigen sich eher bei helleren Stoffen als bei dunkleren Materialien.
- Verfärbungen der Möbelstoff- und Lederbezüge können durch nicht farbechte Bekleidungstextilien wie z.B. Jeans oder gefärbte Baumwollbekleidung entstehen. Diese Verfärbungen sind in der Regel nicht mehr zu beseitigen!
- Stoffzusammensetzungen entnehmen Sie den Etiketten der Stoffmuster, welche die ist-Werte der jeweiligen Materialtests in Bezug auf: Lichtechtheit/Pilling/Scheuerbeständigkeit ausweisen.

Restyl Sp. z o.o.

ul. Pawła 43

41-708 Ruda Śląska

Polen

info@restyl.pl